



# Vontobel Fund (CH) – Ethos Equities Swiss Mid & Small

Immer mehr Anlegerinnen und Anleger sind sich der Verantwortung bewusst, die sie mit dem Einsatz ihres Kapitals tragen. Sie wollen es nicht nur profitabel anlegen, sondern auch soziale, ethische und ökologische Ziele verfolgen. Nachhaltig anlegen ist die Lösung.

Der Fonds hält die von der Fachstelle Nachhaltigkeit bestimmten Ausschlusskriterien ein (ausser das Ausschlusskriterium Alkohol/Drogen) und hat die Eurosif-Transparenzleitlinien und den ARISTA-3.0-Qualitätsstandard unterzeichnet. Der Fonds investiert in Aktien von klein oder mittelgross kapitalisierten Schweizer Unternehmen. Die Auswahl der Unternehmen erfolgt anhand des Best-in-Class-Ansatzes und wird durch eine Bewertung der Kli-

mauswirkungen (Carbon Rating) ergänzt. Die Stimmrechte werden nach Ethos-Prinzipien ausgeübt und ein aktiver Dialog mit Entscheidungsträgern der investierten Unternehmen wird geführt (Engagementaktivitäten). Bezüglich der Branchen mit kontroversen Anlagethemen schliesst der Fonds keine der unten genannten Branchen aus.

## Ausschlusskriterien

	Ausgeschlossen	Nicht explizit ausgeschlossen	Bemerkungen
Branchen:			
Rüstungsindustrie	✓		Umsatzschwelle 5%
Atomwirtschaft	✓		Umsatzschwelle 5%
Gentechnologie (in der Landwirtschaft)	✓		Umsatzschwelle 5%
Tabak	✓		Umsatzschwelle 5%
Alkohol/Drogen		✓	Alkohol ist kein explizites Ausschlusskriterium.
Glücksspiel	✓		Umsatzschwelle 5%
Pornografie	✓		Umsatzschwelle 5%
Praktiken:			
Korruption	✓		Durch aktives Monitoring sichergestellt.
Geldwäscherei	✓		
Verstösse gg. UN-Embargo-Regelungen	✓		
Verstösse gg. UN-Menschenrechtskonv.	✓		
Verstösse gg. Arbeitsgrundrechte (ILO)	✓		
Länder (für Staatsanleihen):			
UN-Embargo-Regelungen			Fonds investiert nicht in Staatsanleihen.
UN-Menschenrechtskonvention			

## Qualitätsstandards

	Unterzeichnet oder Richtlinien eingehalten	Nicht unterzeichnet	Bemerkungen
Eurosif-Transparenzleitlinien	✓		
ARISTA-3.0-Qualitätsstandard	✓		

## Engagement

	Ja	Nein	Bemerkungen
Engagementansatz	✓		
Stimmrechtsausübung	✓		Gemäss Ethos-Richtlinien.

## Kontroverse Anlagethemen

	Kann investiert sein	Nicht investiert	Bemerkungen zur Einhaltung der Best-Practice-Kriterien
<b>Basiskonsumgüter (Nahrungsmittelindustrie)</b>			
Fischerei/Wildfang	✓		Direktinvestitionen sind aufgrund des Zielumfanges nicht möglich (SPI extra). Best-Practice-Kriterien bei Zulieferern werden überprüft: Das Kriterium nachhaltige Fischereiwirtschaft (MSC- oder FOS-zertifiziert) sowie Kriterien nachhaltiger Fischerei bei nicht zertifizierten Anteilen werden überprüft.
Landwirtschaft	✓		Ziele und Programme der Unternehmen zum Biodiversitätsschutz werden als Positivkriterium angewendet. Die kritischen Themen Tierschutzstandards, Zertifizierungen von Aquakulturen und Rechte der indigenen Gesellschaften werden ebenfalls überprüft.
<b>Versorger/Utilities (Infrastruktur)</b>			
Wasserversorgung	✓		Der problematische Aspekt der Grundversorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser und der Aspekt Preispolitik im Hinblick auf ärmere Bevölkerungsschichten wird überprüft. Die Beachtung von Umweltaspekten, Qualitätsstandards und Effizienzkriterien wird ebenfalls beurteilt.
Finanzierung oder Bau von Staudämmen	✓		Schweizer Firmen sind nicht direkt in den Bau von Staudämmen involviert. Es wird überprüft, ob die Firmen in die Lieferkette involviert sind, und in diesem Zusammenhang werden Best-Practice-Kriterien überprüft (Einhaltung der Richtlinien der World Commission on Dams).
<b>Basic Materials (Bergbau und Rohstoffe)</b>			
Bergbau und Minen	✓		Es wird überprüft, ob in Schutzgebieten operiert wird und ob höchste Umweltstandards eingehalten werden. Die Achtung der (Land-)Rechte der lokalen Gemeinschaften in Bergbaugebieten und deren Einbezug sowie die Achtung der Hoheitsrechte der Staaten über die natürlichen Ressourcen werden überprüft. Die Transparenz über Zahlungen an Regierungen wird ebenfalls als Kriterium einbezogen.
Forstwirtschaft	✓		Nur nachhaltige Forstwirtschaft mit mindestens 50% FSC- oder PEFC-Zertifizierung.
<b>Energie (Öl, Gas, erneuerbare Energien)</b>			
Agrotreibstoffe	✓		Der ökologische Beitrag der Produkte wird anhand einer Lebenszyklusanalyse überprüft und die Produkte müssen einen positiven Umweltbeitrag leisten. Es wird sichergestellt, dass keine Rodungen für Anbauflächen vorausgegangen sind.

	Kann investiert sein	Nicht investiert	Bemerkungen zur Einhaltung der Best-Practice-Kriterien
Förderung fossiler Energieträger und Bau von Pipelines	✓		Die Einhaltung von Schutzgebieten und der Gesetze der einzelnen Länder (v. a. Natur- schutzrechte) wird überprüft. Es wird ausser- dem überwacht, ob unkonventionelle Ölreser- ven gefördert werden. Die Einhaltung der (Land-)Rechte der lokalen Bevölkerung und deren Einbezug sind ein weiteres Best-Practi- ce-Kriterium.
<b>Zyklische Konsumgüter</b>			
Automobilindustrie	✓		Es werden langfristige Zielsetzungen bezüglich Treibhausgasemissionen und Programme zur Zielerreichung überprüft. Ausserdem der Ein- bezug von Umweltaspekten in Forschung und Entwicklung. Ein weiteres Kriterium ist die Transparenz innerhalb der Lieferkette sowie die Einhaltung sozialer und ökologischer Aspekte.
<b>Pharma und Medizin/Gesundheit</b>			
Pharmaindustrie	✓		«Access to Medicine» ist ein wichtiger Aspekt bei Investitionen in die Pharmaindustrie, wel- cher überprüft wird (Ethos nutzt den Access to Medicine Index). Die Einhaltung der Bestim- mungen des Nagoya-Protokolls und die Einhal- tung von Tierschutzstandards werden eben- falls geprüft. Bei Schweizer Firmen nicht über- prüfte Aspekte sind die Patentanmeldung bei genetischen Ressourcen und die Veröffentli- chung aller klinischen Studien.